

Stadtwerke Strausberg nutzen Ökostrom-Trend

Kooperation mit Grünstromlieferant NaturWatt bietet viele Vorteile

Ökostrom wird immer beliebter. Selbst bei größter Sparsamkeit wird Energie verbraucht. Um so wichtiger ist es, sicherzustellen, dass diese sauber und nachhaltig gewonnen wird. Mittlerweile haben viele größere Stromanbieter und immer mehr Regionalversorger Ökostromtarife in ihr Angebot aufgenommen. Ab dem 1. April 2010 leistet dies auch die Stadtwerke Strausberg GmbH. „Wir haben uns entschieden, neben unseren aktuellen Produkten auch regenerativ erzeugten Strom anzubieten – und zwar den Ökostrom von NaturWatt“, sagt Geschäftsführer Andreas Gagel.

Klimaschutz rückt mehr und mehr ins Bewußtsein

Die steigende Nachfrage nach Ökostrom erklärt Andreas Gagel damit, dass der Klimaschutz in den vergangenen Jahren immer stärker ins Bewusstsein gerückt sei. Zudem koste Ökostrom für Verbraucher nahezu genauso viel wie kon-

ventionell erzeugte Energie. Der Preis sei jedoch nicht das wichtigste Kriterium: „Unsere Kunden erwarten in erster Linie ein ehrliches Angebot mit nachweisbarem ökologischen Nutzen“. Neben der Stromqualität setzen die Kunden aber auch auf klassische Werte wie Kundenservice und das Vertrauen in den Versorger vor Ort. „Viele Kunden möchten saubere Energie beziehen, dafür aber nicht ihren Anbieter und gewohnten Ansprechpartner wechseln.“ Für die aufwändige Beschaffung und Zertifizierung der grünen Energie kooperieren die Stadtwerke Strausberg mit der NaturWatt GmbH aus Oldenburg. Sie wurde 1998 als einer der ersten Ökostromanbieter in Deutschland gegründet. NaturWatt handelt ausschließlich mit Energie aus Wasser-, Wind- und Sonnenkraft. NaturWatt liefert ihren regenerativ erzeugten Strom an Haushalte, Unternehmen sowie an aktuell 40 lokale und regionale Energieversorger. Seine Gewinne investiert das Unternehmen in den Ausbau und die Förderung erneuerbarer Energien. Der TÜV Nord überprüft Jahr für Jahr die Herkunft des Stroms und seinen Beitrag zum Ausbau der erneuerbaren Energien. „Den Vorlieferanten für unseren Ökostrom haben wir sorgfältig ausgewählt. Unsere Kunden nicht mehr lange, und es werden uns wieder Klatsmohn und Kornblumen an den Feldrainen erfreuen. Der Natur zuliebe setzen viele Kunden auch auf Ökostrom – das ist ein Aufwärtstrend.“

Foto: eb

den können sich darauf verlassen, ein hochwertiges, TÜV-zertifiziertes



Stromprodukt aus erneuerbaren Energien zu bekommen“, betont Gagel. Immer mehr Stadtwerke setzen beim Stromangebot auf eine bereits bestehende Marke. Durch die Synergieeffekte sei es für kleine und mittlere Regionalversorger einfacher und günstiger, anspruchsvolle Ökostromprodukte anzubieten. Auch Greenpeace bestätigte dies in seiner Studie „Fokus Ökostrom“ von 2009. Ein Kooperationsmodell helfe dabei, die Markteintrittskosten für ein Ökostromangebot auf ein Minimum zu reduzieren.

Kinderleichter Wechsel zu gefragtem Ökostrom

Die Stadtwerke sehen sich durch den steigenden Ökostromabsatz in ihrer Produktpolitik bestätigt. Laut Andreas Gagel hat die Zusammenarbeit auch für Kunden in Strausberg Vorteile: Der Wechsel zum neuen Ökostromprodukt ist kinderleicht. Der Kunde braucht sich nur persönlich, schriftlich oder telefonisch mit Angabe seines Zählerstandes bei den Stadtwerken melden. Das Produkt ssg.NaturWatt® erfüllt hohe ökologische Ansprüche. Der Kunde erhält also 100 Prozent grünen Strom, entlastet dadurch die Umwelt, schützt das Klima mit deutlicher CO2-Einsparung und erhält dafür eine Preisgarantie bis 31.12.2010.

Nähere Informationen im Kundencenter der Stadtwerke Strausberg, Mo. – Fr. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Tel. (0 33 41) 345 345

